

Nr. 508

Kittbett ausfräsen



A

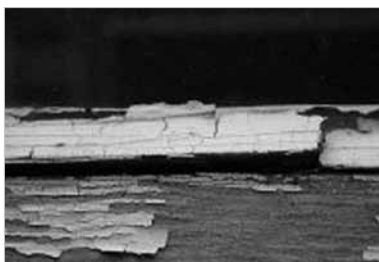
Beschreibung

In diesem Anwendungsbeispiel wird das Ausfräsen von verwittertem Leinöl-Kittbett mit der Kittfräse KF 5 EBQ beschrieben.

Die Renovierung gestrichener Fenster bedingt nicht nur neue Farben. Der beste Anstrich ist nutzlos, wenn das Leinöl-Kittbett rissig oder zum Teil zerstört ist. Regen und Schwitzwasser unterwandert dann den neuen Anstrich, die neue Farbschicht blättert ab und die Holzteile werden angegriffen.



508/01



508/02

Mit der Festool Kittfräse KF 5 EBQ und dem entsprechenden Nutfräser HW D10/30, HW D12/30 oder HW D16/30 (je nach Kittbettbreite) kann Leinöl-Kitt bei eingesetzter Glasscheibe einfach und rationell entfernt werden.

B Maschinen/Zubehör

Grundausrüstung:



508/03

| Bezeichnung | Bestell-Nr. |
|---------------------------------|-------------|
| Kitträse KF 5 EBQ-Plus | 574 265 |
| Seitenanschlag SA-OF 1010 | 489 427 |
| Feineinstellung FE-FS / OF 1000 | 499 754 |
| Nutfräser HW Ø 10 mm, NL 30 mm | 491 648 |
| Nutfräser HW Ø 12 mm, NL 30 mm | 491 649 |
| Nutfräser HW Ø 16 mm, NL 30 mm | 490 967 |

Absaugmobil der CTL-Reihe oder CTM-Reihe



508/04

Achtung:

Schutzbrille und Handschuhe verwenden!

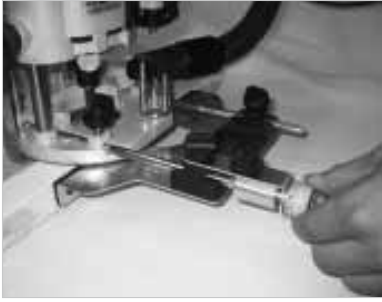
C Vorbereiten/Einstellen

Kitträse vorbereiten:



508/05

- Fensterflügel sicher auflegen und fest spannen
- Fräser in die Kittfräse einbauen (Fräserdurchmesser s.o. abhängig von der Kittbettbreite: Ø 10mm, Ø 12mm, Ø 16mm)
- Drehzahlstufe 6 einstellen.
- Kittfräse auf den Fensterflügel aufsetzen.
- Auflage (1) auf dem Glas auflegen und mit dem Drehknopf (2) festziehen (s. Abb. 508/5).
- Kartonstück unter dem Fräser auf das Glas legen das beim Fräsen einen sicherer Abstand zum Glas gehalten wird
- Kittfräse mit dem Fräser soweit abfahren, bis Fräser auf dem Karton aufliegt.
- Anschlag der Frästiefeneinstellung gegen einen der drei Revolveranschläge fahren.
- Absaugschlauch an Tischplatte der KF 5 anschließen.



508/06

Einstellen der Fräsbreite:

- Seitenanschlag mit Feineinstellung an der Tischplatte montieren.
- Seitenanschlag gegen den Fensterflügel schieben
- Grobeinstellung der Fräserposition über das Gestänge des Seitenanschlages einstellen
- Seitenanschlag mit der Feineinstellung so einstellen (s. Abb. 508/6), dass der Fräser im Glasfalz den Kitt sauber ausfräst.

Tipp: Bei alten Fenstern kann gleichzeitig das Holz so weit nachgefräst werden, dass eine gerade Kittfalzkannte eine einwandfreie Versiegelung gewährleistet.



508/07

D

Vorgehensweise

- Maschine einschalten und eintauchen. Während dem Fräsen darauf achten, dass der Seitenanschlag immer am Fensterflügel anliegt (s. Abb. 508/7) und die Maschine plan auf der Fläche des Fensterflügels aufliegt.
- Um bis in die Ecke fräsen zu können, wird im Bereich des Querholzes der Späneschutz so nach oben gezogen, dass er im Frästisch verschwindet (s. Abb. 508/8).
- Fräsarbeiten immer im Gegenlauf durchführen, um eine optimale Standzeit der Fräser zu erreichen.



508/08

Fenster mit vorgesetzten Wetterschenkel

Um bei Fenstern mit Wetterschenkeln bis in die Ecke fräsen zu können, muss links und rechts am stehenden Flügelholz eine Holzzulage, so hoch wie der Wetterschenkel, angebracht werden (s. Abb. 508/9). An den Holzzulagen werden Spannuten so ausgefräst, dass die Schraubzwingen den Seitenanschlag der Kittfräse nicht behindern (s. Abb. 508/10). Mit dieser Einrichtung kann der Kitt an beiden Flügelhölzern und am Wetterschenkel bequem und sicher ausgefräst werden.



508/9



508/10

Nach Abschluss dieser Arbeiten können Eckbereiche bei Bedarf mit dem Stechbeutel nachbearbeitet neu eingekittet werden.

FESTOOL

Unsere Anwendungsbeispiele sind die Dokumentation der von uns durchgeführten Arbeitsschritte. Grundsätzlich ist die Arbeit mit Maschinen, Handwerkzeugen, Holz und Chemieprodukten mit erheblichen Gefahren verbunden. Daher richten sich unsere Anwendungsbeispiele ausschließlich an geübte und erfahrene Handwerker. Eine Zusicherung für das Gelingen der hier vorgestellten Projekte können wir nicht übernehmen, da dies von Ihrem Geschick und den verwendeten Materialien abhängig ist. Wir sind um größte Genauigkeit in allen Details bemüht, können jedoch für die Korrektheit keine Haftung übernehmen. Wir schließen unsere Haftung für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen aus, sofern nicht Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit betroffen sind. Unberührt bleibt ferner die Haftung für die Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen.

Eine Haftung für Mangelfolgeschäden übernehmen wir nicht..

www.festool.de